



Wirkstoffziele

Stand: 26. September 2017

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ Verordnungsberatung@kvb.de ▪ www.kvb.de/verordnungen

■ Wirkstoffgruppe: Rhinologika mit Corticoiden (ATC-Codes: R01AD)

Ziel 21: Mindestanteil Generika und Rabattvertragspräparate am Gesamtmarkt

Erläuterung

Im Ziel der Rhinologika mit Corticoiden werden folgende Wirkstoffe erfasst:

- Beclometason
- Budesonid
- Dexamethason
- Flunisolid
- Fluticason
- Mometason
- Triamcinolon
- sowie ggf. deren Kombinationen.

Ca. 40% der verordneten Glucocorticoid-haltigen Rhinologika, gemessen in DDD, entfallen auf Mometason-haltige Präparate.

Der Großteil der Substanzen (Beclometason, Budesonid, Flunisolid, Fluticason und Mometason) zeigt neben einer zuverlässigen lokalen Wirkung kaum bzw. keine systemischen unerwünschten Arzneimittelwirkungen. Bei der Anwendung von Dexamethason muss dagegen, auch schon in geringen Dosen, mit systemischen Nebenwirkungen gerechnet werden.

Maßnahmen zur Umsetzung

Die meisten Wirkstoffe dieser Gruppe - seit Mai 2014 auch Mometason - sind generisch verfügbar. Flunisolid (Syntaris®) und die Kombination aus Fluticason und Azelastin (Dymista®) sind ausschließlich als Original-Präparate im Handel; Fluticason(-furoat) steht als Original (Flutide nasal®, Avamys®) oder Generikum (Flutica TEVA®) zur Verfügung.

Generische Präparate, die preislich über dem Festbetrag liegen, zählen negativ, es sei denn es liegt ein Rabattvertrag vor. Ausführliche Informationen finden Sie in der „Arbeitsliste“ unter <https://www.kvb.de/verordnungen/arzneimittel/wirkstoffvereinbarung/>

Bitte beachten Sie:

Seit dem 1. Oktober 2016 sind die Wirkstoffe Mometason und Fluticason zur intranasalen Anwendung bei Erwachsenen zur symptomatischen Behandlung der saisonal allergischen Rhinitis nach Erstdiagnose durch einen Arzt aus der Verschreibungspflicht entlassen. Das bedeutet, dass Patienten über 18 Jahre bei einer saisonalen allergischen Rhinitis sich nun ein apothekenpflichtiges Präparat selbst kaufen müssen. Das Ausweichen auf verschreibungspflichtige Präparate kann als unwirtschaftlich gelten („Switching“).

Bei den anderen jeweils zugelassenen Indikationen (z. B. perenniale allergische Rhinitis, Nasenpolypen) ist die Verordnung von Mometason und Fluticason zulasten der GKV auch für Erwachsene weiterhin wirtschaftlich.

Unsere Pharmakotherapieberater stehen Ihnen - **als Mitglied der KVB** - als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie finden unsere Berater unter <http://www.kvb.de/service/kontakt-und-Beratung/praesenzberatung/verordnungen/>. Oder Sie hinterlassen uns über das Kontaktformular unter www.kvb.de/Beratung einen Rückrufwunsch.